

Inhalt

Vorwort des Herausgebers	11
------------------------------------	----

I Eröffnung

Beginnt die Vorrede zur Klosterregel	17
--	----

II Hauptthema: Das Mönchtum

1. Ursprünge

FRANZISKUS CHRISTOPH JOEST Vom Ursprung des Mönchtums	21
--	----

KATHARINA CEMING Ursprünge des Mönchtums. Hinduismus, Buddhismus, Christentum	34
---	----

MARIANNE SCHLOSSER »Princeps noster Elias« Der Prophet Elija als Vorbild monastischen Lebens	48
--	----

PETER GROSSMANN Die Unterkunftsbauten der Mönche in den frühchristlichen Klöstern und Eremitagen Ägyptens . . .	65
---	----

2. Geschichte

ODILO LECHNER Benediktinisches Mönchtum	86
--	----

HANS-OTTO MÜHLEISEN Die Beziehung der vormaligen Benediktinerabtei St. Peter auf dem Schwarzwald zu ihren Besitzungen auf dem Territorium der heutigen Schweiz von der Gründung bis ins 16. Jahrhundert	97
---	----

BRUNO RIEDER	
Lebensform und Geschichte des Kartäuserordens	112
FLORIDUS RÖHRIG	
Die Augustiner-Chorherren	126
WILLIGIS ECKERMANN	
Die Augustiner-Eremiten	134
MAXIMILIAN WAGNER	
Franz von Assisi und sein Orden.	
Franziskaner (OFM), Konventualen (OFMConv)	
und Kapuziner (OFMCap)	144
NIKLAUS KUSTER	
Kapuziner.	
»Brüder des Volkes« zwischen Kloster und Welt	152
WERINHARD J. EINHORN	
Auf dem Rücken der Barmherzigkeit.	
Franziskanische Spiritualität?	169
ISNARD WILHELM FRANK	
Der Dominikanerorden	178
KLAUS SCHATZ	
Jesuiten, Societas Jesu (SJ).	190
NORBERT WOLFF	
Don Bosco und die Salesianer	199
 <i>3. Probleme</i>	
GERHARD B. WINKLER	
Die Reformidee in der Ordensgeschichte	211
OTTO HERMANN PESCH	
Mönchtum in der Kirche.	
Eine systematisch-theologische Standortbestimmung	225

III Historische, philosophische und theologische Studien

HEIKE GRIESER

Mönchisches Leben nach Johannes Chrysostomus 235

MICHAEL SIEVERNICH

Der erste Mönch und Missionar in Amerika.

Zum Werk des Hieronymiten Ramón Pané 246

INGRID STROHSCHNEIDER-KOHR

Lessings Hiob-Deutungen im Kontext des 18. Jh. 255

RÜDIGER HAAS

Sri Ramana Maharshi.

Klarer Kopf in der Einsamkeit 269

JOHANNES SCHABER

Te lucis ante terminum.

Martin Heidegger und das benediktinische Mönchtum . 281

IV Zeitspiegel

THOMAS JOSEF GÖTZ

Katholische Mönche und buddhistische Mönche 297

ROSE STAUDT

Probleme einer künftigen

Philosophiegeschichtsschreibung. 309

V Edith-Stein-Forum

1. Edith-Stein-Forschung

RENATE M. ROMOR

Edith Stein Institut München.

Institut für Phänomenologie, jüdische und christliche Philosophie.

Forschungs- und Lehrprogramm 2001-2003 317

MARIA AMATA NEYER Teresia Renata Posselt ocd. Ein Beitrag zur Chronik des Kölner Karmel	319
EZEQUIEL GARCIA ROJO Edith Stein: Philosophie als Öffnung	334
URBANO FERRER Von der Vernunft zum Glauben bei Edith Stein	352
MICHEL DE GOEDT Edith Steins Benediktinertum und die evangelischen Räte	362
ADAM SZYCHTA Die Frau nach Edith Stein.	368
DIDIER-MARIE GOLAY Edith Stein in Frankreich	376
2. <i>ESGA – Edith-Stein-Gesamtausgabe</i> Zum Tod von P. Michael Linssen OCD ESGA: Erschienenene Bände	393

Mitteilungen

Der Ursprung des Denkens bei Heraklit. Zu einem neuen Buch von Martin Thurner (<i>Klaus Unterburger</i>)	395
VII. Beuroner Edith Stein Tage in Breslau 2001 (<i>Jakobus Kaffanke OSB</i>)	397